PRAXISTIPPS ZUR VERLEGUNG

Wer seine TT-Anlage vorbildgetreu aufbauen möchte und nach einer günstigen und schnellen Form der Herstellung von Böschungen mit Beschotterung sucht, wird bei der STYROSTONE®-Gleisbettung von TILLIG schnell fündig.

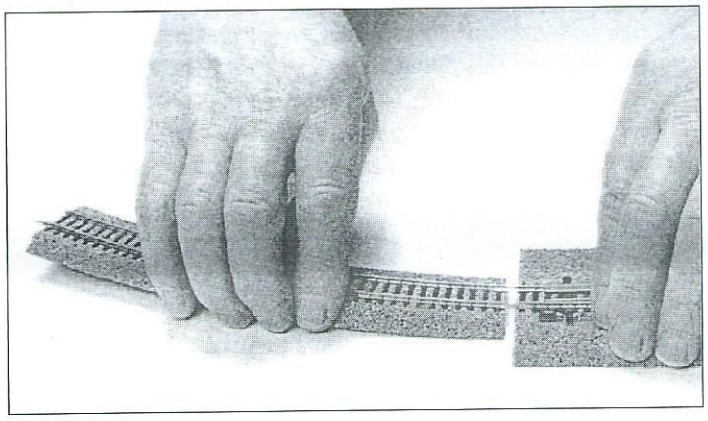
Lieferbar sind diese Bettungen in zwei unterschiedlichen Farbtönen: Braun eingefärbt, vorzugsweise für Altbaustrecken und hellgrau eingefärbt für die Neubaustrecken der Bahn. Bei der Verlegung dieser Bettung tauchen eine Reihe von Fragestellungen immer wieder auf, die uns veranlasst haben, dieses Anleitungsblatt herauszugeben.

Unsere Gleisbettung wird unter Verwendung hochwertiger Natur- und Kunststoffe in sorgfältiger Handarbeit hergestellt. Der Gleisbettkörper besteht aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaum. Das Material ist absolut verrottungsfest, es ist UV-beständig und schwer entflammbar. Der Schotterbelag besteht aus elastischer Gummikorkfolie, auf welcher der form- und maßstabsgetreue Steinschotter aufgeklebt ist.

Da die Elastizität aller Kunststoffprodukte von der Temperatur abhängt, empfehlen wir eine Verlegung der STYROSTONE®-Gleisbettungen nur bei Raumtemperaturen über 20°. Da die Schwellen unserer TT-Gleise unten breiter sind als oben, müssen Sie den Steinschotterbelag vor dem Eindrücken der Gleise mit einem Fön oder einer Heißluftpistole auf ca. 50° erwärmen. Dies gilt auch beim Herausnehmen der Gleise aus der Gleisbettung. Nach Abkühlung des Steinschotterbelages sitzt das Gleis so fest in der Gleisbettung, dass eine zusätzliche Befestigung mit Klebstoff oder Nägeln nicht mehr erforderlich ist. Es genügt das Aufkleben der Gleisbettung mittels Doppelklebeband oder Styropal-Kontaktkleber auf der Anlagengrundfläche. Das Gleismaterial bleibt bei dieser Form der Anwendung stets sauber und kann auch nach Um- und Abbauten wieder verwendet werden.

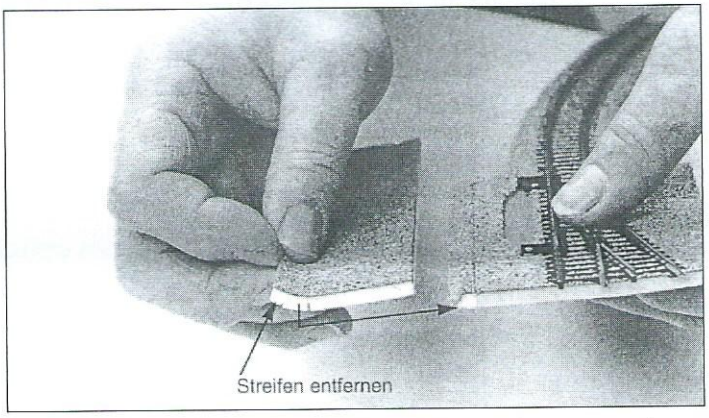
Ein Wort zum Klebstoff: Weißleim ist zwar geeignet, kann aber die zumeist unter Spannung stehenden Teile nicht fixieren, da er mehrere Stunden zum Abbinden benötigt. Wir empfehlen daher den Kontaktkleber (Art.-Nr. 86401).

BEI DER VERLEGUNG



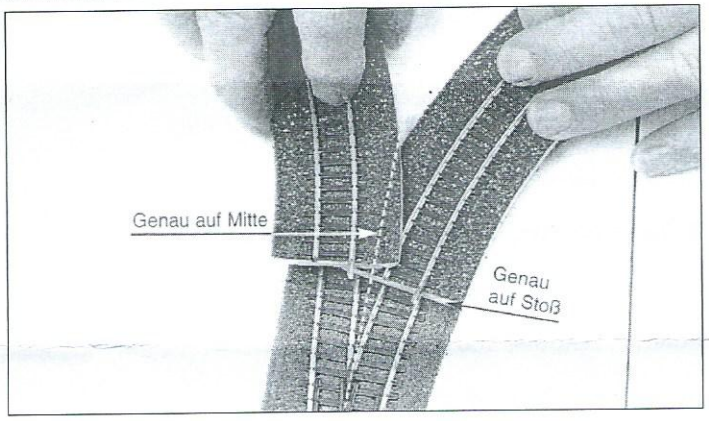
Es macht sich leichter, wenn vor dem Einstreichen mit dem Kontaktkleber die Gleiselemente eingedrückt werden. Beim Zusammenstecken die Klebefläche leicht anheben (da Teile nach dem Einstreichen sofort ankleben), wenn der Stoß stimmt, dann erst die gesamte Fläche runterdrücken (keine Korrektur mehr möglich).

BÖSCHUNGSABSCHLUSS BEI WEICHEN



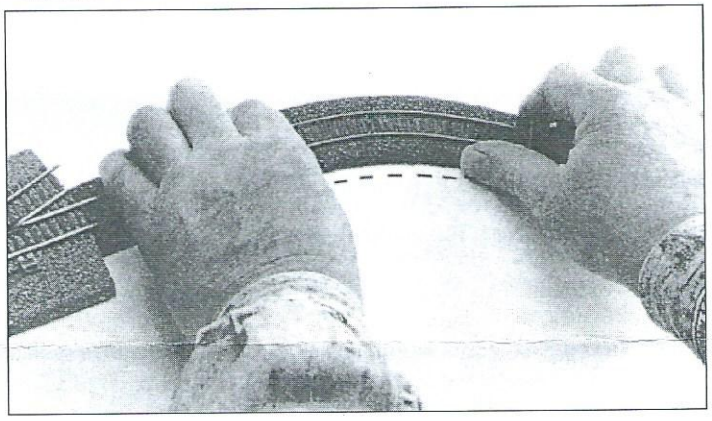
- Äußersten Teil einer geraden, separaten Gleisbettung entfernen (siehe Abbildung), dazu die Bettung aufbiegen, um die vorgeschnittene Kante zu erfassen.
- Überstehende Schotterdecke abkanten und aufleimen.
- Gewonnenes Teilstück vom mittleren Böschungskörper abtrennen und stumpf an die Seiten der Weichenbettungen ansetzen.

SCHNEIDEN DER WEICHENABGÄNGE



- Böschungsstreifen (Radien oder Gerade) wie im Bild ersichtlich auf Schienenstoß übereinanderlegen.
- Schnittlinie (weiße Strich-Linie), wie abgebildet anzeichnen.
- Beide abgehenden Böschungsstreifen zurechtschneiden.

VERLEGUNG VON FLEXGLEIS



- Streckenverlauf anzeichnen (die Außenkante oder die Innenkante der Gleisbettung).
- Flexgleis in die Bettung eindrücken (vor dem Eindrücken des Flexgleises müssen Sie die Bettung mit einem Fön auf 50° erwärmen, das Gleiche gilt auch beim Herausnehmen des Flexgleises aus der Bettung).
- Bettung mit Kontaktkleber einstreichen und mit dem sog. "Klavierfinger-Griff", wie die Abbildung zeigt, in die gewünschte Form bringen, erst dann andrücken (kaum noch Korrekturen möglich), es empfiehlt sich eine zweite Person bei dieser Arbeit hinzuzuziehen, die ein möglichst glattes Blatt Papier unterlegt und erst nach der Fixierung unter der Bettung wegzieht. So wird vorzeitiges Ankleben verhindert. **Hinweis:** Das Material kann gestaucht werden (Daumendruck), jedoch nicht gedehnt!

PRODUKTÜBERSICHT

Art.-Nr. 86413 – Überhöhungsstreifen für Gleisbögen, ca. 700 mm
Art.-Nr. 86401 – STYROPAL-Kontaktkleber

Gleisbettung, dunkel

86301 – Gleisbettung für gerade Gleisstücke (G 1, G 2, G 4, G 5), ca. 332 mm

86302 – Gleisbettung für gebogene Gleisstücke (R 01-R 04)

86303 – Gleisbettung für gebogene Gleisstücke (R 11-R 14)

86304 – Gleisbettung für gebogene Gleisstücke (R 21-R 24)

86305 – Gleisbettung für gebogene Gleisstücke (R 31-R 32)

86306 – Gleisbettung für gerade Gleisstücke (G 3), ca. 43 mm

86308 – Gleisbettung für Flexgleis, ca. 700 mm

86310 – Gleisbettung für Betonschwellengleis, ca. 700 mm

86311 – Gleisbettung für Weichen, EW 1, rechts

86312 – Gleisbettung für Weichen, EW 1, links

86315 – Gleisbettung für Weichen, IBW, rechts

86316 – Gleisbettung für Weichen, IBW, links

86319 – Gleisbettung für Weichen, DKW

86320 – Gleisbettung für Weichen, DKW Baeseler

86321 – Gleisbettung für Kreuzung, K 1 15° (Art.-Nr. 83160)

86322 – Gleisbettung für Kreuzung, K 2 30°

86324 – Gleisbettung für Kreuzung, K 1 15° (Art.-Nr. 83161)

86326 – Gleisbettung für Entkupplungsgleis

86331 – Gleisbettung für Weichen, EW 2, rechts

86332 – Gleisbettung für Weichen, EW 2, links

86341 – Gleisbettung für Weichen, EW 3, rechts

86342 – Gleisbettung für Weichen, EW 3, links

86406 – Schotter, 500 g, braun

86411 – Böschungsstreifen, ca. 700 mm

86421 – Grundplatte, braun (ohne Schotter), ca. 280 x 80 mm

Gleisbettung, hell

86351 – Gleisbettung für gerade Gleisstücke (G 1, G 2, G 4, G 5), ca. 332 mm

86352 – Gleisbettung für gebogene Gleisstücke (R 01-R 04)

86353 – Gleisbettung für gebogene Gleisstücke (R 11-R 14)

86354 – Gleisbettung für gebogene Gleisstücke (R 21-R 24)

86355 – Gleisbettung für gebogene Gleisstücke (R 31-R 32)

86356 – Gleisbettung für gerade Gleisstücke (G 3), ca. 43 mm

86358 – Gleisbettung für Flexgleis, ca. 700 mm

86360 – Gleisbettung für Betonschwellengleis, ca. 700 mm

86361 – Gleisbettung für Weichen, EW 1, rechts

86362 – Gleisbettung für Weichen, EW 1, links

86365 – Gleisbettung für Weichen, IBW, rechts

86366 – Gleisbettung für Weichen, IBW, links

86369 – Gleisbettung für Weichen, DKW

86370 – Gleisbettung für Weichen, DKW Baeseler

86371 – Gleisbettung für Kreuzung, K 1 15° (Art.-Nr. 83160)

86372 – Gleisbettung für Kreuzung, K 2 30°

86374 – Gleisbettung für Kreuzung, K 1 15° (Art.-Nr. 83161)

86376 – Gleisbettung für Entkupplungsgleis

86381 – Gleisbettung für Weichen, EW 2, rechts

86382 – Gleisbettung für Weichen, EW 2, links

86391 – Gleisbettung für Weichen, EW 3, rechts

86392 – Gleisbettung für Weichen, EW 3, links

86407 – Schotter, 500 g, hell

86412 – Böschungsstreifen, ca. 700 mm

86422 – Grundplatte, grau (ohne Schotter), ca. 280 x 80 mm

CE

Nicht geeignet für Kinder unter 14 Jahren wegen abnehmbarer und verschluckbarer Kleinteile und Verletzungsgefahr durch funktionsbedingte scharfe Ecken und Kanten.

0-14

Dieses Produkt darf am Ende seiner Nutzungsdauer nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden.
Bitte fragen Sie bei Ihrem Händler oder der Gemeindeverwaltung nach der zuständigen Entsorgungsstelle.

TILLIG Modellbahnen GmbH
Promenade 1, 01855 Sebnitz
Tel.: +49 (0)35971 / 903-45 • Fax: +49 (0)35971 / 903-19
Service-Hotline: unsere aktuellen Hotline-Zeiten finden Sie unter:
www.tillig.com

Technische Änderungen vorbehalten!
Bei Reklamationen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

STYROSTONE – TRACK BEDDING® / TT,HO

Dear model railway enthusiast,
he enclosed track bedding has been produced in careful manual work using high-quality natural and synthetic materials. The core of the track bedding is composed of extruded hard-foamed polystyrene, which is also used as a bedding material by our national railways. The material is absolutely rot-proof, UV-resistant and flameresistant to PA-III 2.198 DIN 4102, material class B 1. The ballast layer comprises an elastic rubber cork foil, to which the true-to-scale stone ballast is adhered.
As with all plastic-based products, flexibility and elasticity are dependent above all on the temperature. For this reason, STYROSTONE track bedding should not be laid at room temperatures below 20° C. As the sleepers of the model railway tracks are wider at the bottom than at the top, you should use a hair dryer or the like to warm the stone ballast to approx. 50° C before pressing in the track. The same applies when removing the track from the bedding. When the ballast layer cools, the track is seated so firmly in the bedding that additional fixing with adhesive or nails is no longer necessary. The track bedding is best glued to the layout base with STYROPAL contact adhesive. This keeps your track material clean and enables ist to be re-used should you decide to dismantle or rebuild your layout.

Notes on the laying of STYROSTONE track bedding:
In the case of the track bedding for curved and straight tracks (including flexi-track), cuts for the embankment have already been made, meaning that you only need to trim off the embankment strips with a sharp craft knife.

Trim off the embankment strips as shown alongside using a sharp knife

Then coat both the ballast layer and the embankment with the STYROPAL contact adhesive (using a piece of foam cut to the shape of a wedge). Allow the STYROPAL contact adhesive to dry on the surfaces and only then press the two pieces together. To restore the ballast, dilute the adhesive 1:15 with water and paint the adhesive on the ballast. For embankments for straight points, we recommend the use of our special embankment strips.
Shortening the track bedding: If you need to cut the track bedding to produce shorter sections, push two needles through the bedding from the top at the point where the bedding is to be cut. Now turn the bedding over, place a steel rule against the tips of the two needles and carefully cut through the bedding with a scalpel or craft knife.

CE **Not suitable for young people under the age of 14 due to the small parts that can be removed and swallowed and risk of injury due to function-related sharp and edges.** 0-14

When this product comes to the end of its useful life, you may not dispose of it in the ordinary domestic waste but must take it to your local collection point for recycling electrical and electronic equipment. If you dont`t know the location of your nearest disposal centre please ask your retailer or the local council office.

TILLIG Modellbahnen GmbH
Promenade 1, 01855 Sebnitz
Tel.: +49 (0)35971 / 903-45
Fax: +49 (0)35971 / 903-19
Service-Hotline: you can find our current hotline times at: **www.tillig.com**

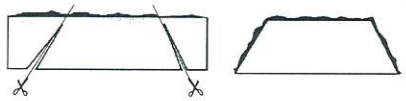
TILLIG BAHN

STYROSTONE – GLEISBETTUNG® / TT,HO

Sehr geehrter Modellbahnfreund!
Die vorliegende Gleisbettung wurde unter Verwendung hochwertiger Natur- und Kunststoffe in sorgfältiger Handarbeit hergestellt. Der Gleisbettkörper besteht aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaum, welcher beim großen Vorbild als Trassenunterlage Verwendung findet. Das Material ist absolut verrottungsfest, UV-beständig und schwer entflammbar nach PA-III 2. 198 DIN 4102, Baustoffklasse B 1. Der Schotterbelag besteht aus elastischer Gummikorkfolie, auf welcher der form- und maßstabsgetreue Steinschotter aufgeklebt ist.

Wie bei allen Produkten aus Kunststoff hängt deren Elastizität und Flexibilität weitgehend von der Temperatur ab. Deshalb sollte die Verlegung der STYROSTONE-Gleisbettung nicht unter einer Raumtemperatur von 20° erfolgen. Da die Schwellen der Modellbahngleise unten breiter sind als oben, müssen Sie den Steinschotterbelag vor dem Eindrücken der Gleise mit einem Fön (Haartrockner) auf ca. 50° erwärmen. Dasselbe gilt auch beim Herausnehmen der Gleise aus der Gleisbettung. Nach Abkühlung des Steinschotterbelages sitzt das Gleis so fest in der Gleisbettung, dass eine zusätzliche Befestigung mit Klebstoff oder Nägeln nicht mehr erforderlich ist. Das Aufkleben der Gleisbettung erfolgt am besten mittels STYROPAL-Kontaktkleber auf der Unterlage. Somit bleibt Ihr Gleismaterial immer sauber und bei einem evtl. Ab- oder Umbau wieder verwendungsfähig.

Hinweise für die Verlegung der STYROSTONE-Gleisbettung:
Bei den Gleisbettungen für die gebogenen und den geraden Gleisen (auch Flex) ist die Böschung bereits soweit vorgeschnitten, so dass Sie nur noch mit einem Bastelmesser den Böschungsstreifen abtrennen brauchen.



hier mit Bastelmesser den vorgeschnittenen Böschungsstreifen durchtrennen

Anschließend bestreichen Sie den Schotterbelag als auch die Böschung mit dem STYROPAL-Kontaktkleber (dazu einen keilförmig zugeschnittenen Schaumstoffstreifen verwenden). Den STYROPAL-Kontaktkleber auf den Flächen trocknen lassen und erst dann zusammendrücken. Für eine Nachschotterung wird der 1:15 mit Wasser verdünnte Leim über den Schotter gestrichen. Für den Ansatz von Böschungen für gerade Weichen empfehlen wir unsere Böschungsstreifen.

Ablängen der Gleisbettung: Wenn Sie die Gleisbettung ablängen müssen, um kleinere Stücke herzustellen, dann stechen Sie mit einer Nadel an der Stelle, wo Sie das Gleisbett trennen wollen, die Bettung von oben durch. Drehen Sie nun die Gleisbettung um, legen an den beiden Durchstichen ein Stahllineal an und trennen mit einem Skalpell- oder Bastelmesser vorsichtig die Bettung durch.

CE

Nicht geeignet für Kinder unter 14 Jahren wegen abnehmbarer und verschluckbarer Kleinteile und Verletzungsgefahr durch funktionsbedingte scharfe Ecken und Kanten.

0-14

Dieses Produkt darf am Ende seiner Nutzungsdauer nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden.
Bitte fragen Sie bei Ihrem Händler oder der Gemeindeverwaltung nach der zuständigen Entsorgungsstelle.

TILLIG Modellbahnen GmbH
Promenade 1, 01855 Sebnitz
Tel.: +49 (0)35971 / 903-45
Fax: +49 (0)35971 / 903-19
Service-Hotline: unsere aktuellen Hotline-Zeiten finden Sie unter: **www.tillig.com**

Technische Änderungen vorbehalten!
Bei Reklamationen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.